



# DIMEAN

## Ein diskurslinguistisches Mehrebenenmodell

Dr. Jürgen Spitzmüller

Universität Zürich · Deutsches Seminar

Seminar «Diskurssemantik»

31. März 2009



# Übersicht

DIMEAN

Jürgen Spitzmüller  
(Zürich)

Einführung

Methodologische  
Herausforderungen

DIMEAN

Fazit

- Methodologische Probleme der gegenwärtigen Diskurslinguistik
- Ein diskurslinguistisches Mehrebenenmodell (DIMEAN)
- Fazit



# Leistungen der Diskurslinguistik

DIMEAN

Jürgen Spitzmüller  
(Zürich)

Einführung

Methodologische  
Herausforderungen

DIMEAN

Fazit

- Eine Menge sowohl theoretischer Arbeiten als auch konkreter empirischer Untersuchungen
- Lösung vieler theoretischer Probleme (insbesondere hinsichtlich der Beschreibung des Grundkonzeptes *Diskurs*)
- Die Theorie der Diskurslinguistik darf mittlerweile (trotz verbleibender Uneinigkeiten) als gefestigt und elaboriert bezeichnet werden

«Diskurslinguistik nach Foucault kann sich [. . .] nie auf singuläre Kommunikationsformen beziehen, sondern immer auf eine Pluralität von Äußerungen, die dann in ihrer intertextuellen Vernetzung sprachwissenschaftliche Aufmerksamkeit erfahren. Diskurslinguistik nach Foucault ist damit eine **Linguistik des unpräzisen Gegenstandes.**»  
(Warnke 2007 b: 18)



# Methodologische Fragen

DIMEAN

Jürgen Spitzmüller  
(Zürich)

Einführung

Methodologische  
Herausforderungen

DIMEAN

Fazit

- ☛ Kann die Diskurslinguistik mit den Methoden, die sie hat, auch das erreichen, was sie erreichen will?
- ☛ Sind die Methoden, die ja in der Regel in anderen Zusammenhängen entstanden sind, überhaupt für die Analyse kollektiven Wissens geeignet?
- ☛ Welche Bereiche des komplexen Gegenstands *Diskurs* können die einzelnen Methoden abdecken, welche nicht?
- ☛ Sind die verschiedenen Methoden miteinander kompatibel?
- ☛ usw.



DIMEAN

Jürgen Spitzmüller  
(Zürich)

Einführung

Methodologische  
Herausforderungen

DIMEAN

Fazit

# Zwischen Unterspezifiztheit und Übergeneriertheit

vgl. Warnke/Spitzmüller 2008 b: 3–6

- ☛ *Unterspezifiziert* ist Diskurslinguistik dann, wenn sie über ihren Gegenstand **weniger** in Erfahrung bringt, als dies mit sprachwissenschaftlichen Mitteln möglich und notwendig ist.
- ☛ *Übergenerierend* ist Diskurslinguistik dann, wenn die Diskurslinguistik über ihren Gegenstand **mehr** in Erfahrung zu bringen versucht, als dies mit sprachwissenschaftlichen Mitteln möglich und notwendig ist.



DIMEAN

Jürgen Spitzmüller  
(Zürich)

Einführung

Methodologische  
Herausforderungen

DIMEAN

Fazit

# Zwischen Unterspezifiztheit und Übergeneriertheit

vgl. Warnke/Spitzmüller 2008 b: 3–6

- ☛ *Unterspezifiziert* ist Diskurslinguistik dann, wenn sie über ihren Gegenstand **weniger** in Erfahrung bringt, als dies mit sprachwissenschaftlichen Mitteln möglich und notwendig ist.
- ☛ *Übergenerierend* ist Diskurslinguistik dann, wenn die Diskurslinguistik über ihren Gegenstand **mehr** in Erfahrung zu bringen versucht, als dies mit sprachwissenschaftlichen Mitteln möglich und notwendig ist.



# Methodologische Gütekriterien

vgl. Busch 2007

DIMEAN

Jürgen Spitzmüller  
(Zürich)

Einführung

Methodologische  
Herausforderungen

DIMEAN

Fazit

- Generalisierbarkeit von Korpusdaten
- Diskurslinguistische Validität (Gültigkeit)
- Diskurslinguistische Reliabilität (Zuverlässigkeit)



DIMEAN

Jürgen Spitzmüller  
(Zürich)

Einführung

Methodologische  
Herausforderungen

DIMEAN

Fazit

Nach: Ingo H. Warnke/Jürgen Spitzmüller (2008):  
Methoden und Methodologie der Diskurslinguistik –  
Grundlagen und Verfahren einer Sprachwissenschaft  
jenseits textueller Grenzen. In: Dies. (Hgg.):  
*Methoden der Diskurslinguistik.*  
*Sprachwissenschaftliche Zugänge zur transtextuellen*  
*Ebene.* Berlin/New York: de Gruyter (= Linguistik –  
Impulse & Tendenzen; 31), 3–54.





## DIMEAN: **D**iskurslinguistische **M**ehr-**E**benen-**A**nalyse

Nach: Ingo H. Warnke/Jürgen Spitzmüller (2008):  
Methoden und Methodologie der Diskurslinguistik –  
Grundlagen und Verfahren einer Sprachwissenschaft  
jenseits textueller Grenzen. In: Dies. (Hgg.):  
*Methoden der Diskurslinguistik.*  
*Sprachwissenschaftliche Zugänge zur transtextuellen*  
*Ebene.* Berlin/New York: de Gruyter (= Linguistik –  
Impulse & Tendenzen; 31), 3–54.



# Hauptebenen von DIMEAN

DIMEAN

Jürgen Spitzmüller  
(Zürich)

Einführung

Methodologische  
Herausforderungen

DIMEAN

Fazit

Intratextuelle Ebene  
(*Texte*)



# Hauptebenen von DIMEAN

DIMEAN

Jürgen Spitzmüller  
(Zürich)

Einführung

Methodologische  
Herausforderungen

DIMEAN

Fazit

Transtextuelle Ebene  
(*Wissen*)

Intratextuelle Ebene  
(*Texte*)



# Hauptebenen von DIMEAN

DIMEAN

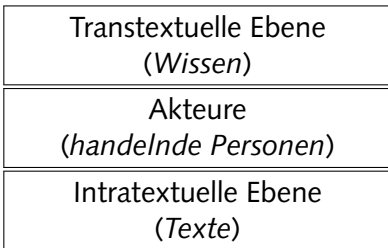
Jürgen Spitzmüller  
(Zürich)

Einführung

Methodologische  
Herausforderungen

DIMEAN

Fazit





# Hauptebenen von DIMEAN

DIMEAN

Jürgen Spitzmüller  
(Zürich)

Einführung

Methodologische  
Herausforderungen

DIMEAN

Fazit

Transtextuelle Ebene  
(*Wissen*)

Akteure  
(*handelnde Personen*)

Intratextuelle Ebene  
(*Texte*)



# Sub-Ebenen der intratextuellen Analyse

DIMEAN

Jürgen Spitzmüller  
(Zürich)

Einführung

Methodologische  
Herausforderungen

**DIMEAN**

Fazit

<b>Intratextuelle Ebene</b>	Textorientierte Analyse
	Propositionsorientierte Analyse
	Wortorientierte Analyse



# Kategorien der wortorientierten Analyse

DIMEAN

Jürgen Spitzmüller  
(Zürich)

Einführung

Methodologische  
Herausforderungen

DIMEAN

Fazit

<b>Intratextuelle Ebene</b>	Textorientierte Analyse
	Propositionsorientierte Analyse
	<b>Wortorientierte Analyse</b>

Wortorientierte Analyse	Mehrwort- Einheiten	<i>– Schlüsselwörter</i> <i>– Stigmawörter</i>
	Einwort- Einheiten	<i>– Namen</i> <i>– Ad-hoc- Bildungen</i>



# Kategorien der propositionsorientierten Analyse

DIMEAN

Jürgen Spitzmüller  
(Zürich)

Einführung

Methodologische  
Herausforderungen

DIMEAN

Fazit

<b>Intratextuelle Ebene</b>	Textorientierte Analyse
	<b>Propositionsorientierte Analyse</b>
	Wortorientierte Analyse

Propositionsorientierte Analyse	Mikrostruktur: Propositionen	<ul style="list-style-type: none"><li>– <i>Syntax</i></li><li>– <i>Rhetorische Figuren</i></li><li>– <i>Metaphernlexeme</i></li><li>– <i>soziale, expressive, deontische Bedeutung</i></li><li>– <i>Präsuppositionen</i></li><li>– <i>Implikaturen</i></li><li>– <i>Sprechakte</i></li></ul>
---------------------------------	---------------------------------	--





# Kategorien der textorientierten Analyse

DIMEAN

Jürgen Spitzmüller  
(Zürich)

Einführung

Methodologische  
Herausforderungen

DIMEAN

Fazit

<b>Intratextuelle Ebene</b>	<b>Textorientierte Analyse</b>
	Propositionsorientierte Analyse
	Wortorientierte Analyse

Textorientierte Analyse	Visuelle Textstruktur	<ul style="list-style-type: none"> <li>– <i>Layout/Design</i></li> <li>– <i>Typographie</i></li> <li>– <i>Text-Bild-Beziehungen</i></li> <li>– <i>Materialität/Textträger</i></li> </ul>
	Makrostruktur: Textthema	<ul style="list-style-type: none"> <li>– <i>Lexikalische Felder</i></li> <li>– <i>Metaphernfelder</i></li> <li>– <i>Lexikalische Oppositionslinien</i></li> <li>– <i>Themenentfaltung</i></li> </ul>
	Mesostruktur: Themen in Textteilen	<ul style="list-style-type: none"> <li>– <i>Textstrategien/ Textfunktionen</i></li> <li>– <i>Textsorte</i></li> </ul>



# Stil als ‹semiotisch komplexe Einheit›

DIMEAN

Jürgen Spitzmüller  
(Zürich)

Einführung

Methodologische  
Herausforderungen

DIMEAN

Fazit

«Nichtsprachliche Zeichen, das sind im Schriftlichen z. B. Bilder, typographische Elemente, Farben, Papiersorten, Flächen, Linien usw. [. . .], im Mündlichen z. B. Stimmführung, Mimik, Gestik, Situierung der Sprechenden im Raum [. . .], konstituieren gemeinsam mit sprachlichen Zeichen das Sinnangebot eines Textes. [. . .] Linguistische Textbegriffe sind vor diesem Hintergrund nicht mehr ausreichend. Texte müssen als Komplexe von Zeichen verschiedener Zeichenvorräte betrachtet werden. Stil als Teil der Textbedeutung entsteht aus dem Zusammenwirken dieser verschiedenen Systemen angehörenden Zeichen.»  
(Fix 2001: 114/118)



# Hauptebenen von DIMEAN

DIMEAN

Jürgen Spitzmüller  
(Zürich)

Einführung

Methodologische  
Herausforderungen

DIMEAN

Fazit

Transtextuelle Ebene  
(*Wissen*)

Akteure  
(*handelnde Personen*)

Intratextuelle Ebene  
(*Texte*)



# Kategorien und Filter der akteursorientierten Analyse

DIMEAN

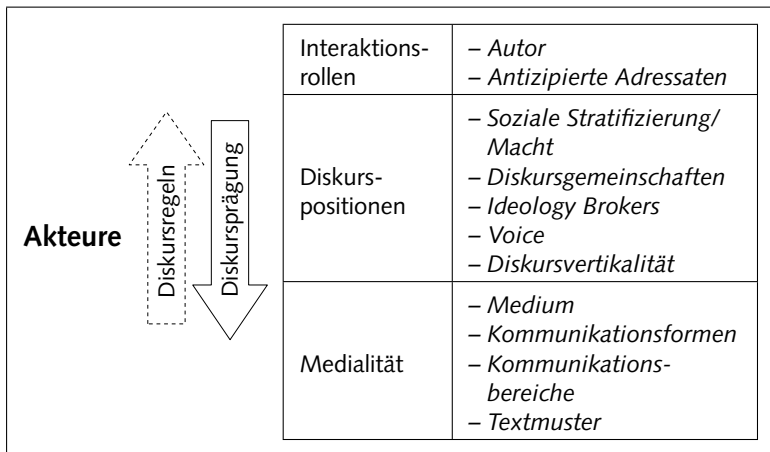
Jürgen Spitzmüller  
(Zürich)

Einführung

Methodologische  
Herausforderungen

DIMEAN

Fazit





# Hauptebenen von DIMEAN

DIMEAN

Jürgen Spitzmüller  
(Zürich)

Einführung

Methodologische  
Herausforderungen

DIMEAN

Fazit

Transtextuelle Ebene  
(*Wissen*)

Akteure  
(*handelnde Personen*)

Intratextuelle Ebene  
(*Texte*)



# Kategorien der transtextuellen Analyse

DIMEAN

Jürgen Spitzmüller  
(Zürich)

Einführung

Methodologische  
Herausforderungen

DIMEAN

Fazit

<b>Transtextuelle Ebene</b>	Diskurs-orientierte Analyse	<i>Intertextualität</i>
		<i>Schemata (Frames/Scripts)</i>
		<i>Diskurssemantische Grundfiguren</i>
		<i>Topoi</i>
		<i>Sozialsymbolik</i>
		<i>Indexikalische Ordnungen</i>
		<i>Historizität</i>
		<i>Ideologien/Mentalitäten</i>
		<i>Allgemeine gesellschaftliche und politische Debatten</i>



# DIMEAN Gesamtlayout

DIMEAN

Jürgen Spitzmüller  
(Zürich)

Einführung

Methodologische  
Herausforderungen

DIMEAN

Fazit

<b>Transtextuelle Ebene</b>	Diskurs-orientierte Analyse	<i>Intertextualität</i> <i>Schemata (Frames/Scripts)</i> <i>Diskurssemantische Grundfiguren</i> <i>Topoi</i> <i>Sozialsymbolik</i> <i>Indexikalische Ordnungen</i> <i>Historizität</i> <i>Ideologien/Mentalitäten</i> <i>Allgemeine gesellschaftliche und politische Debatten</i>					
			<table border="1"> <tr> <td>Interaktionsrollen</td> <td> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Autor</li> <li>– Antizipierte Adressaten</li> </ul> </td> </tr> <tr> <td>Diskurspositionen</td> <td> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Soziale Stratifizierung/Macht</li> <li>– Diskursgemeinschaften</li> <li>– Ideology Brokers</li> <li>– Voice</li> <li>– Diskursvertikalität</li> </ul> </td> </tr> <tr> <td>Medialität</td> <td> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Medium</li> <li>– Kommunikationsformen</li> <li>– Kommunikationsbereiche</li> <li>– Textmuster</li> </ul> </td> </tr> </table>	Interaktionsrollen	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Autor</li> <li>– Antizipierte Adressaten</li> </ul>	Diskurspositionen	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Soziale Stratifizierung/Macht</li> <li>– Diskursgemeinschaften</li> <li>– Ideology Brokers</li> <li>– Voice</li> <li>– Diskursvertikalität</li> </ul>
Interaktionsrollen	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Autor</li> <li>– Antizipierte Adressaten</li> </ul>						
Diskurspositionen	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Soziale Stratifizierung/Macht</li> <li>– Diskursgemeinschaften</li> <li>– Ideology Brokers</li> <li>– Voice</li> <li>– Diskursvertikalität</li> </ul>						
Medialität	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Medium</li> <li>– Kommunikationsformen</li> <li>– Kommunikationsbereiche</li> <li>– Textmuster</li> </ul>						
<b>Intratextuelle Ebene</b>	Textorientierte Analyse	Visuelle Textstruktur	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Layout/Design</li> <li>– Typographie</li> <li>– Text-Bild-Beziehungen</li> <li>– Materialität/ Textträger</li> </ul>				
		Makrostruktur: Textthema	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Lexikalische Felder</li> <li>– Metaphernfelder</li> <li>– Lexikalische Oppositionslinien</li> </ul>				
		Mesostruktur: Themen in Textteilen	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Themenentfaltung</li> <li>– Textstrategien/ Textfunktionen</li> <li>– Textsorte</li> </ul>				
	Propositions-orientierte Analyse	Mikrostruktur: Propositionen	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Syntax</li> <li>– Rhetorische Figuren</li> <li>– Metaphernlexeme</li> <li>– soziale, expressive, deontische Bedeutung</li> <li>– Präsuppositionen</li> <li>– Implikaturen</li> <li>– Sprechakte</li> </ul>				
Wortorientierte Analyse		Mehrwort-Einheiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Schlüsselwörter</li> <li>– Stigmawörter</li> </ul>				
		Einwort-Einheiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Namen</li> <li>– Ad-hoc-Bildungen</li> </ul>				



# Literatur I

DIMEAN

Jürgen Spitzmüller  
(Zürich)

Literatur

- **Blommaert, Jan (Hg.) (1999):** Language Ideological Debates. Berlin.
- **Blommaert, Jan (2005):** Discourse. A critical introduction. Cambridge.
- **Busch, Albert (2007):** Der Diskurs: ein linguistischer Proteus und seine Erfassung – Methodologie und empirische Gütekriterien für die sprachwissenschaftliche Erfassung von Diskursen und ihrer lexikalischen Inventare. In: **Warnke 2007 a: 141–163.**
- **Busse, Dietrich (1987):** Historische Semantik. Analyse eines Programms. Stuttgart (Sprache und Geschichte; 13).





## Literatur II

DIMEAN

Jürgen Spitzmüller  
(Zürich)

Literatur

- **Busse, Dietrich/Teubert, Wolfgang (1994):** Ist Diskurs ein sprachwissenschaftliches Objekt? Zur Methodenfrage der historischen Semantik. In: Begriffsgeschichte und Diskursgeschichte. Methodenfragen und Forschungsergebnisse der historischen Semantik, hg. v. Dietrich Busse, Fritz Hermanns u. Wolfgang Teubert, Opladen, 10–28.
- **Chilton, Paul (2004):** Analysing Political Discourse: Theory and Practice. London.
- **van Dijk, Teun A. (1988):** News as Discourse. Hillsdale, N. J.
- **van Dijk, Teun A. (2005):** Discourse and racism in Spain and Latin America. Amsterdam.



DIMEAN

Jürgen Spitzmüller  
(Zürich)

Literatur

## Literatur III

- **Foucault, Michel (1974):** Die Ordnung der Dinge. Eine Archäologie der Humanwissenschaften. Frankfurt/M. (stw 96).
- **Foucault, Michel (1981):** Archäologie des Wissens. Übersetzt von Ulrich Köppen. Frankfurt/M. (stw 356).
- **Foucault, Michel (1995):** Sexualität und Wahrheit, Bd. 2: Der Gebrauch der Lüste. Frankfurt/M.
- **Fairclough, Norman (1989):** Language and Power. London.
- **Fairclough, Norman (2006):** Language and Globalization. London.
- **Fraas, Claudia (1996):** Gebrauchswandel und Bedeutungsvarianz in Textnetzen. Die Konzepte *Identität* und *deutsche* im Diskurs zur deutschen Einheit. Tübingen (Studien zur deutschen Sprache; 3).



# Literatur IV

DIMEAN

Jürgen Spitzmüller  
(Zürich)

Literatur

- **Fix, Ulla (2001):** Zugänge zu Stil als semiotisch komplexer Einheit. Thesen, Erläuterungen und Beispiele. In: *Perspektiven auf Stil*, hg. v. Eva-Maria Jakobs u. Annelly Rothkegel, Tübingen, 113–126 (Reihe Germanistische Linguistik; 226).
- **Hahn, Silke (1995):** Halbstarke, Hippies und Hausbesetzer. Die Sprache und das Bild der Jugend in der öffentlichen Betrachtung. In: *Kontroverse Begriffe. Geschichte des öffentlichen Sprachgebrauchs in der Bundesrepublik Deutschland*, hg. v. Georg Stötzel u. Martin Wengeler, Berlin/New York, 211–243 (Sprache, Politik, Öffentlichkeit; 4).
- **Jäger, Siegfried (1992):** BrandSätze. Rassismus im Alltag. Duisburg (4. Aufl. 1996).



# Literatur V

DIMEAN

Jürgen Spitzmüller  
(Zürich)

Literatur

- **Jäger, Siegfried (1993):** Kritische Diskursanalyse. Eine Einführung. Duisburg (4. Aufl. Münster 2004).
- **Jung, Matthias (1994):** Öffentlichkeit und Sprachwandel. Zur Geschichte des Diskurses über die Atomenergie. Opladen.
- **Jung, Matthias/Wengeler, Martin/Böke, Karin (Hgg.) (1997):** Die Sprache des Migrationsdiskurses. Das Reden über <Ausländer> in Medien, Politik und Alltag. Opladen.
- **Kaiser, Gerhard/Kittler, Friedrich A. (1978):** Dichtung als Sozialisationsspiel. Studien zu Goethe und Gottfried Keller. Göttingen.



# Literatur VI

DIMEAN

Jürgen Spitzmüller  
(Zürich)

Literatur

- **Kammler, Clemens (1986):** Michel Foucault. Eine kritische Analyse seines Werks. Bonn (Studien zur französischen Philosophie des 20. Jahrhunderts; 12) [zugl.: Phil. Diss. Bochum 1984].
- **Roth, Kersten Sven (2008):** Interpersonale Diskursrealisationen – Überlegungen zu ihrer Integration in die diskursesemantische Forschung. In: **Warnke/Spitzmüller 2008 a: 323–358.**
- **Schöttler, Peter (1997):** Wer hat Angst vor dem «linguistic turn»? In: *Geschichte und Gesellschaft* 23, H. 1, 134–151.
- **Sindel, Lars/Gloy, Klaus (1998):** Fallen der Toleranz. In: *Osnabrücker Beiträge zur Sprachtheorie* 57, S. 175–202.



DIMEAN

Jürgen Spitzmüller  
(Zürich)

Literatur

## Literatur VII

- **Spitzmüller, Jürgen (2005):** Metasprachdiskurse. Einstellungen zu Anglizismen und ihre wissenschaftliche Rezeption. Berlin/New York: de Gruyter (Linguistik – Impulse & Tendenzen; 11).
- **Spitzmüller, Jürgen (2006):** Der mediale Diskurs zu ›Jugendsprache‹: Kontinuität und Wandel. In: Christa Dürscheid/Jürgen Spitzmüller (Hgg.): Perspektiven der Jugendsprachforschung/Trends and Developments in Youth Language Research. Frankfurt/M. u. a., 33–50 (Sprache – Kommunikation – Kultur. Soziolinguistische Beiträge; 3).
- **Stenschke, Oliver (2005):** Rechtschreiben, Recht sprechen, recht haben – der Diskurs über die Rechtschreibreform: eine linguistische Analyse des Streits in der Presse. Tübingen: Niemeyer. (Reihe Germanistische Linguistik ; 258).



## Literatur VIII

DIMEAN

Jürgen Spitzmüller  
(Zürich)

Literatur

- **Stukenbrock, Anja (2005):** Sprachnationalismus. Sprachreflexion als Medium kollektiver Identitätsstiftung in Deutschland (1617–1945). Berlin/New York.
- **Warnke, Ingo H. (Hg.) (2007 a):** Diskurslinguistik nach Foucault. Theorie und Gegenstände. Berlin/New York: de Gruyter (= Linguistik – Impulse & Tendenzen; 25).
- **Warnke, Ingo H. (2007 b):** Diskurslinguistik nach Foucault – Dimensionen einer Sprachwissenschaft jenseits textueller Grenzen. In: **Warnke 2007 a: 3–24.**
- **Warnke, Ingo H./Spitzmüller, Jürgen (Hgg.) (2008 a):** Methoden der Diskurslinguistik. Sprachwissenschaftliche Zugänge zur transtextuellen Ebene. Berlin/New York: de Gruyter (= Linguistik – Impulse & Tendenzen; 31).



# Literatur IX

DIMEAN

Jürgen Spitzmüller  
(Zürich)

Literatur

- **Warnke, Ingo H./Spitzmüller, Jürgen (2008 b):** Methoden und Methodologie der Diskurslinguistik – Grundlagen und Verfahren einer Sprachwissenschaft jenseits textueller Grenzen. In: **Warnke/Spitzmüller 2008 a: 3–54.**
- **Wenderoth, Anette (1999):** Arbeit an Moral. Prozesse der kommunikativen Konstruktion und Aushandlung von Moral am Beispiel von Talkshows und ihren Zuschauerbriefen. Eine empirische Untersuchung. Phil. Diss. Oldenburg.
- **Wengeler, Martin (1992):** Die Sprache der Aufrüstung. Zur Geschichte der Rüstungsdiskussionen nach 1945. Wiesbaden.





# Literatur X

DIMEAN

Jürgen Spitzmüller  
(Zürich)

Literatur

- **Wengeler, Martin (2003):** Topos und Diskurs. Begründung einer argumentationsanalytischen Methode und ihre Anwendung auf den Migrationsdiskurs (1960–1985). Tübingen (Reihe Germanistische Linguistik; 244).
- **Wodak, Ruth u. a. (1998):** Zur diskursiven Konstruktion nationaler Identität. Frankfurt/M. (= stw 1349).
- **Wodak, Ruth/Krzyzanowski, Michal (Hgg.) (2008):** Qualitative Discourse Analysis for the Social Sciences. Basingstoke.